



UMSETZUNG DER ENERGIESTRATEGIE 2050 IM ÖFFENTLICHEN VERKEHR PROGRAMM ESÖV 2050

MANAGEMENT SUMMARY, TÄTIGKEITEN BIS 2020

Das Programm «Energiestrategie 2050 im öffentlichen Verkehr» (ESÖV 2050) strebt an, die Energieeffizienz im öffentlichen Verkehr zu steigern und den Energiebedarf vermehrt aus erneuerbaren Quellen zu decken. Damit leistet es einen Beitrag zur Energiestrategie des Bundes und zur Wettbewerbsfähigkeit der Branche.

Die Unternehmen des öffentlichen Verkehrs erhalten durch das Programm Zugang zu Fördermitteln, Fachwissen und einem Kontaktnetzwerk. Damit sind sie in der Lage, attraktive Massnahmen zu identifizieren und eigenverantwortlich umzusetzen. Das Programm wirkt dabei als Impulsgeber und Befähiger.

Seit der Lancierung im Jahr 2013 konnten 71 Projektgesuche mit einem Betrag von insgesamt 12,6 Mio. CHF unterstützt werden. Das BAV finanziert bei Projekten, die die Förderkriterien erfüllen, in der Regel bis 40% der nicht amortisierbaren Kosten. Über die Eigenleistungen der Gesuchsteller entsteht eine Hebelwirkung von zusätzlichen 23,7 Mio. CHF. Insgesamt vermochte das Programm damit bisher ein Volumen von gut 36 Mio. CHF auszulösen.

Zusätzlich leistet das BAV einen Beitrag zur Schaffung der notwendigen fachlichen Grundlagen und zum Wissenstransfer. Es hat zu diesem Zweck bisher 18 Mandate für ergänzende Studien und 9 Aufträge für thematische Publikationen und Fachveranstaltungen vergeben.

Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen bei der Fahrzeugtechnik, beim energiesparenden Fahren und bei der Bahninfrastruktur. Das Thema der alternativen Antriebe gewinnt an Bedeutung, insbesondere bei Strassenfahrzeugen. Ausserdem zeigt sich ein neuer Schwerpunkt bei der Erzeugung erneuerbarer Energie.

Das Programm ist ein Angebot für die gesamte öV-Branche. Es steht für Projekteingaben aus allen Bereichen und von allen Verkehrsträgern zur Verfügung. Informationen zum Programm und zu den Projektausschreibungen finden sich auf www.bav.admin.ch/energie2050.